

# Stadt Bitterfeld-Wolfen

Stadtrat



## Beschlussantrag Nr. : 265-2010

27.10.2010

aus öffentlicher Sitzung

**Einreicher:** Oberbürgermeisterin  
**Federführende Stelle ist:** SB Tiefbau

### Beratungsfolge

Gremium	Termin	J	N	E
Ortschaftsrat Bitterfeld	20.10.2010	10	0	0
Bau- und Vergabeausschuss	27.10.2010			
Haupt- und Finanzausschuss	18.11.2010			
Stadtrat	24.11.2010			

### Beschlussgegenstand:

Ortsdurchfahrtsvereinbarung zum Ausbau der B 100 - Brehnaer Straße im Ortsteil Bitterfeld der Stadt Bitterfeld -Wolfen

### Antragsinhalt:

Der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen beschließt, die Oberbürgermeisterin der Stadt Bitterfeld-Wolfen zu ermächtigen, die Ortsdurchfahrtsvereinbarung zum Ausbau der B 100 - Brehnaer Straße im Ortsteil Bitterfeld der Stadt Bitterfeld-Wolfen zu unterzeichnen.

### Begründung:

Der Beschluss regelt die Ermächtigung der Oberbürgermeisterin zur Unterzeichnung der Ortsdurchfahrtsvereinbarung zum Ausbau der B 100 - Brehnaer Straße im Ortsteil Bitterfeld der Stadt Bitterfeld -Wolfen.

Durch den Beschluss 242-2010 wurde die bestehende Ortsdurchfahrtsvereinbarung zwischen der Stadt Bitterfeld und der Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch den Landesbetrieb Bau des Landes Sachsen-Anhalt, Niederlassung Ost (Dessau-Roßlau) auf Grund einer tiefgreifenden Neubeurteilung der Entwässerungssituation aufgehoben.

Deshalb sind in an der OD-Maßnahme beteiligten Partner Landesbetrieb Bau NL Ost, AZV Westliche Mulde und Stadt übereingekommen, die Angelegenheiten in drei getrennten zweiseitigen Vereinbarungen neu zu regeln. Dazu werden zwei entsprechende Beschlussvorlagen vorgelegt. Eine dritte Vereinbarung regelt die Beziehungen zwischen AZV Westliche Mulde und Landesbetrieb Bau Sachsen-Anhalt, NL Ost.

Die hiermit zu beschließende Ortsdurchfahrtsvereinbarung regelt sämtliche Belange zum Ausbau der B 100 - Brehnaer Straße zwischen der Stadt Bitterfeld -Wolfen und dem Landesbetrieb Bau NL Ost. Sämtliche die Entwässerung betreffende Belange wurden aus der vorliegenden Ortsdurchfahrtsvereinbarung ausgelagert und werden in zwei weiteren Vereinbarungen geregelt.

**Grundlagen für den Beschlussantrag (Gesetze, Ordnungen, Beschlüsse):**

GO LSA  
Bundesfernstraßengesetz  
OD-Richtlinie

**Welche Beschlüsse wurden zu dieser Problematik bereits gefasst  
(Beschlussnummer/Jahr)? 242-2010**

**Welche Beschlüsse sind**

**a) zu ändern?**

**b) aufzuheben?**

**(Beschlussnummer/Jahr)?**

**Welche finanzielle Auswirkungen ergeben sich:**

**a) einmalig:** 2011: 105.000 €(brutto)

**b) als Folgekosten (nach Jahresscheiben)** 2012: 435.000 €(brutto)

**c) Haushaltsstelle, Sachkonto, Produkt:** 09610.40168

---

Unterschrift der Einreicherin /des Einreichers zur  
Vorlagennummer: **265-2010**

**Anlagen:**

OD-Vereinbarung

Anhang zur OD-Vereinbarung